



Schule beginnt für 1.695 Taferlklassler

Neue Lehrkräfte, Direktoren und stabile Schülerzahlen im Nordburgenland **S. 14/15**

Victoria Nagy, Scheiblhofer, Dorottya Fejes, Dorottya Fejes



30 Jahre Urbanikeller mit Genuss und Musik

Familie Pillinger feierte das 30-jährige Jubiläum des Urbanikellers mit einem gemütlichen Dämmerchen, gutem Wein, Sturm, hausgemachten Spezialitäten und Musik vom Musikverein Mönchhof.

Seite 26



**Weinlese zwischen
Hitze und Hoffnung**

Seite 4/5



**Vom Badesee zum
Vogelparadies**

Seite 12 /13



**Podersdorf bleibt
die Nummer eins**

Seite 26/27



Aktuelle **Angebote**
im **Innenteil**
mitgedruckt

Wirtschaftskammer zu Besuch bei „Tadtendrang“

TADTEN. Wirtschaftskammer-Regionalstellenobmann Christoph Pöck Regionalstellenleiter Harald Pokorny setzten ihre Betriebsbesuche im Bezirk Neusiedl am See fort. Dieses Mal machten sie bei der Firma Tadtendrang halt.

Im Mittelpunkt des Betriebsbesuches der Wirtschaftskammer Regionalstelle Neusiedl am See standen neben dem persönlichen Austausch mit den Unternehmern auch die Bedeutung der regionalen Beherbergungsbetriebe für Tourismus und Wirtschaft im Seewinkel. Raphaela Schwarz und Harald Obtrlik-Schwarz betreiben gemeinsam Pensionen in Tadtend und in Wallern.

„Betriebe wie Tadtendrang zeigen eindrucksvoll, wie wichtig unternehmerischer Einsatz für die touristische Entwicklung unserer Region ist. Persönliche Betreuung, regionale Angebote und die Nähe zu Natur- und Freizeitmöglichkeiten machen den Seewinkel für



(v.l.n.r.) Pöck, Obtrlik-Schwarz, Schwarz und Pokorny WK Burgenland

Gäste besonders attraktiv“, erklärte Regionalstellenobmann Ing. Christoph Pöck.

Direkter Austausch

Mit den Betriebsbesuchen sucht die Regionalstelle Neusiedl am See der Wirtschaftskammer den direkten Austausch mit den heimischen Unternehmen. Das Ziel sei es, die aktuellen Anliegen direkt aufzunehmen sowie die regionale Wirtschaft sichtbar zu machen.

Das Seerestaurant Tauber überzeugt



ANDAU. Im Rahmen eines Betriebsbesuches informierten sich Wirtschaftskammer-Regionalstellenobmann Christoph Pöck und Regionalstellenleiter Harald Pokorny über das Seerestaurant Tauber am See. René und Sabrina Tauber führen gemeinsam das Restaurant Tauber direkt am Andauer See. René Tauber setzt als Küchenchef neben den pannonischen Klassikern auch auf moderne Akzente. Die Familie Tauber ist außerdem im Event- und Cateringbereich tätig.

„Tauber am See zeigt eindrucksvoll, wie regionale Qualität, unternehmerischer Einsatz und professioneller Service zu einem erfolgreichen Gesamtkonzept verbunden werden können“, erklärte Pöck nach dem Betriebsbesuch.



Podersdorf

Trotz einiger Rückgänge verbuchen vor allem Tourismusgemeinden Zuwächse bei Nächtigungen.

NORDBURGENLAND. Mit fast 240.000 Nächtigungen zwischen Jänner und Juli war Podersdorf (Bezirk Neusiedl am See) die meistbesuchte Gemeinde im Nordburgenland. Während die Zahlen im Mittelburgenland um rund zehn Prozent gestiegen sind, verzeichnen die Regionen Rosalia und Neusiedler See Rückgänge. Podersdorf zählt damit weiterhin zu den stärksten Tourismusdestinationen im Burgenland. Im Frühjahr sprach Podersdorf Tourismus-Geschäftsführer Rene Lentsch von rückläufigen Bettenkapazitäten. „Im Vergleich zu 2019 haben wir heute 300

Betten weniger in Podersdorf“, erklärte Lentsch Anfang April. Vonseiten der Gemeinde gibt es bereits Bemühungen, um dem Schwund entgegenzuwirken. Es gebe zwei Grundstücke, die für einen Hotelbetrieb geeignet wären. Diese sollen allerdings nicht verkauft, sondern verpachtet werden. Interessenten dafür gebe es laut Bürgermeisterin Michaela Wohlfart bereits, es gab jedoch noch keine endgültigen Beschlüsse. Bis sich diese neuen Betriebe jedoch in den Nächtigungszahlen bemerkbar machen, würde es laut Wohlfart noch einige Zeit dauern.

Zuwachs in Breitenbrunn

Einen besonders starken Zuwachs verzeichnete die Gemeinde Breitenbrunn (Bezirk Eisenstadt-Umgebung). Die Zahl der Nächtigungen stieg

URBANIKELLER IN MÖNCHHOF FEIERT 30. JUBILÄUM

MÖNCHHOF. Grund zum Feiern gab es Ende August im Weingut und in der Heurigenschenke Urbanikeller: Familie Pillinger lud anlässlich des 30-jährigen Bestehens zum Dämmerstopp. Bei hausgemachten Spezialitäten und erlesenen Tropfen aus dem eigenen Sortiment wurde gemeinsam auf drei erfolgreiche Jahrzehnte angestoßen. Sturm und Wein sorgten für den passenden Genuss, während der Musikverein Mönchhof den Jubiläumsabend musikalisch begleitete.



Fotos: Victoria Nagy